



| | |
|----------------------------|--|
| Projektträger: | Fremdenverkehrsverein Rosenbach / Vogtland“ e.V. |
| Projektpartner: | KLUB TŘETÍ ARMÁDY PLZEŇ |
| Projektzeitraum: | 19.03.2010 – 31.08.2010 |
| Fördermittelbetrag: | 15.000 € |
| Inhalte: | <p>Im Ergebnis des Liberty Convoy wurden drei Gedenktafeln in der Stadt Plauen und im Vogtlandkreis feierlich enthüllt, die an die ehemaligen Aussenlager des KZ Flossenbürg erinnern. Eine weitere würdige Darstellung der Leiden der Kriegsgefangenen und Zwangsarbeiter wird von der Stadt Plauen (Kulturausschuss) erarbeitet. Desweiteren wurde eine Gedenktafel unter großer Anteilnahme der Bevölkerung am „Grünen Baum“ in Carlsfeld angebracht. Diese Gedenktafel erinnert an die mutige Tat von Tom Stafford der an jener Stelle eine deutsche Armee von 40.000 Mann zur Kapitulation überreden konnte. Mit einer Kranzniederlegung in Kraslice (Westböhmen) an einer bereits bestehenden Gedenktafel für ein KZ- Aussenlager fand der Convoy seinen Abschluss. Ein wissenschaftliches Symposium hat die Aufarbeitung dieses noch weitgehendst historisch unbearbeiteten Kapitels unserer Geschichte angestoßen. Es kam zu zahlreichen interessanten Gesprächen zwischen den Historikern und Zeitzeugen. Das Symposium wurde von dem Berliner Historiker Ulrich Koch im historischen Teil geführt. Es gab zahlreiche Redebeiträge von anwesenden Zeitzeugen. Wobei die angestossene Beschäftigung mit dem historischen Gegenstand sich im Gespräch noch weiter fortsetzen wird.</p> <p>Zum ersten mal hat man sich im Rahmen eines historischen Gesamtprojektes mit der gemeinsamen Geschichte des Vogtlandes und Westböhmens länderübergreifend beschäftigt. Als Erinnerung für die Menschen, die die Ereignisse aus eigenem Erleben kennen und auch bereit waren über ihr Erlebtes zu berichten; aber ganz besonders mit Blick auf die nachfolgenden Generationen vor allem die jüngere Generation für die der Convoy ein Stück weit dargestellte Geschichte zelebriert und damit beiträgt zur Verständigung und Toleranz zwischen den Generationen über Ländergrenzen hinweg.</p> |
| Kontakt: | <p>Herr Pöllmann, Frau Wünche, Frau Macht</p> <p>www.adastra-projekt.de</p> |

